

694605-2026 - Súťaž

Nemecko – Architektonické, stavebné, inžinierske a inšpekčné služby – Rahmenvertrag

Brandschutzfachplanung

OJ S 195/2026 08/10/2026

**Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim
Služby**

1. Kupujúci

1.1. Kupujúci

Úradný názov: Freie Universität Berlin

E-mail: taintern@campus.fu-berlin.de

Typ kupujúceho podľa právnych predpisov: Verejnoprávna inštitúcia pod kontrolou regionálneho orgánu

Činnosť verejného obstarávateľa: Vzdelávanie

2. Postup

2.1. Postup

Názov: Rahmenvertrag Brandschutzfachplanung

Opis: Die Wissenschaftsstandorte der Freien Universität Berlin verteilen sich auf vier große Campusbereiche in den Bezirken Zehlendorf-Steglitz und Wilmersdorf (Hauptcampus Dahlem, Campus Lankwitz, Campus Döppel, Botanischer Garten) mit rund 260 Gebäuden. Das Portfolio umfasst Liegenschaften unterschiedlicher Größe, Nutzung, Baujahre und Baustile (inkl. Denkmalschutz), die überwiegend als Sonderbauten (Hörsäle, Labore, Bibliotheken, Versammlungsstätten etc.) eingestuft sind. Im Rahmen des Gebäudeunterhalts benötigt die Freie Universität Berlin Fachplanungsleistungen für den vorbeugenden Brandschutz. Diese beziehen sich auf Teilleistungen der AHO Heft 17 (LPH 1-8), Regel- und besondere Leistungen.

Identifikátor postupu: 5cba1446-aa04-408c-9e4e-00e7839ce232

Interný identifikátor: 2026-F-0100

Druh postupu: Užšia súťaž

Postup je zrýchlený: nie

2.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71000000 Architektonické, stavebné, inžinierske a inšpekčné služby

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 71320000 Inžinierske projektovanie

2.1.2. Miesto plnenia

Poštová adresa: 12249 Berlin 14163 Berlin

Mesto: Berlin

PSČ: 14195

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Berlin (DE300)

Krajina: Nemecko

2.1.3. Hodnota

Predpokladaná hodnota bez DPH: 1 840 336,00 EUR

Maximálna hodnota rámcovej dohody: 2 025 000,00 EUR

2.1.4. Všeobecné informácie

Právny základ:

Smernica 2014/24/EÚ

vgv -

2.1.6. Dôvody na vylúčenie

Zdroje dôvodov na vylúčenie: Oznámenie

Porušenie povinností stanovených na základe čisto vnútroštátnych dôvodov vylúčenia: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter mit Strafen • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes, oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1

Mindestlohnengesetz oder gem. § 22 Abs. 1 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz oder § 14 Abs. 1 des Bundestariftreuegesetz belegt worden ist. Die Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen hat durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe einzeln zu erfolgen und ist jeweils durch Angabe im Bewerberbogen mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zum Ausschluss führt ein Bezug des Bieters zu Russland gemäß der Anlage "Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren." Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 50.000 € für die Bieter, die den Zuschlag erhalten sollen, für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und für andere Unternehmen im Zuge der Eignungsleihe sowie für vorgesehene Unterauftragnehmer eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen und auf der Grundlage der EU Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) Nr. 881/2002 vom 27.05.2002, 753/2011 vom 01.08.2011 sowie 2580/2001 vom 27.12.2001 eine Abfrage in den FinanzSanktionslisten (<https://www.finanz.sanktionsliste.de/fisalis/>) veranlassen.

5. Časť

5.1. Časť: LOT-0000

Názov: Rahmenvertrag Brandschutzfachplanung

Opis: Fachplanungsleistungen für den vorbeugenden Brandschutz. Diese beziehen sich auf Teilleistungen der AHO Heft 17 (LPH 1-8), Regel- und besondere Leistungen, unter anderem: 1. Bestandsaufnahme, 2. Brandschutztechnische Bewertungen (Bestandsschutz), 3. Erstellen von Brandschutzkonzepten gemäß Grundleistungen der AHO Heft 17, die erforderlichen Leistungsphasen werden durch den Auftraggeber je nach Projekt festgelegt und ggf. gestaffelt beauftragt, 4. Fortschreiben und Ergänzen von Brandschutzkonzepten, 5. Erstellen, Fortschreiben und Ergänzen von brandschutztechnischen Stellungnahmen, 6. Kompensationsmanagement, 7. Erstellung und Anpassung von Flucht- und Rettungswegplänen, 8. Erstellung und Anpassung von Feuerwehrplänen, 9. Erstellen von Brandschutzmatrizen

Interný identifikátor: 2026-F-0100

5.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71000000 Architektonické, stavebné, inžinierske a inšpekčné služby

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 71320000 Inžinierske projektovanie

Možnosti:

Popis možnosti: Die Vertragslaufzeit verlängert sich optional um jeweils 12 Monate, sofern der AG nicht 3 Monate vor Ablauf der ursprünglichen bzw. jeweils optionalen (verlängerten) Laufzeit den Vertrag kündigt, endet jedoch spätestens nach der dritten Verlängerung (maximale Laufzeit 4 Jahre)

5.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Berlin

PSČ: 14195

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Berlin (DE300)

Krajina: Nemecko

5.1.3. Predpokladané trvanie

Dátum začatia: 01/04/2027

Dátum konca trvania: 31/03/2028

5.1.4. Obnovenie

Maximálny počet obnovení: 3

5.1.5. Hodnota

Maximálna hodnota rámcovej dohody: 2 025 000,00 EUR

5.1.6. Všeobecné informácie

Vyhradená účasť:

Účasť nie je vyhradená.

Je povinné uviesť mená a odbornú kvalifikáciu zamestnancov určených na plnenie zmluvy:

Požiadavka na žiadosť o účasť

Projekt verejného obstarávania nie je financovaný z prostriedkov EÚ

Na toto verejné obstarávanie sa vzťahuje Dohoda o vládnom obstarávaní (GPA): áno

Toto verejné obstarávanie je vhodné aj pre malé a stredné podniky (MSP): áno

Doplňujúce informácie: #Besonders auch geeignet für:freelance# Es handelt sich um ein 2-stufiges Vergabeverfahren. In der 1. Stufe ist von den Bewerbern ein Teilnahmeantrag einzureichen. (Die Unterlagen der 2. Stufe stehen rein informativ zur Verfügung und sind im Zuge der 2. Verfahrensstufe von den gesondert aufgeforderten Bietern zu berücksichtigen bzw. einzureichen.). 1) Der Teilnahmeantrag besteht aus einem vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen inklusive Eigenerklärung zur Eignung mit den geforderten Angaben. Es sind zwingend die auf der Vergabepattform zur Verfügung gestellten Unterlagen zu verwenden. 2) Zum Nachweis der Eignung und zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist mit dem Teilnahmeantrag ausschließlich der Bewerberbogen mit den darin enthaltenen Angaben zur Eigenerklärung bzw. für Teile davon ggf. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung – EEE ausgefüllt einzureichen. Die Abforderung von Eignungsnachweisen erfolgt nach § 122 Abs. 3 GWB n.F. im Wege eines gestuften Verfahrens. Entsprechende Erklärungen, Nachweise und Drittbescheinigungen sind mit dem Teilnahmeantrag noch nicht vorzulegen. Die Vergabestelle wird nach der Auswertung der Eigenerklärungen die Bewerber der engeren Wahl über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform direkt kontaktieren und die konkreten Nachweise mit einer separaten Frist anfordern. Ein Upload dieser Nachweise ist erst nach dieser expliziten Aufforderung erforderlich. 3) Bei Bewerbungsgemeinschaften ist für jedes Mitglied ein Bewerbungsbogen inklusive aller entsprechenden Nachweise und Erklärungen einzureichen; davon abweichend sind die Nachweise zur wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit lediglich insgesamt (pro Teilnahmeantrag) vollständig vorzulegen und werden kumulativ betrachtet. Davon unbenommen ist der Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft zu

führen. Dies gilt auch für Nachunternehmer, wenn sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis seiner bzw. ihrer Eignung des Nachunternehmers bedient. Die Angaben von Nachunternehmern werden nur berücksichtigt, wenn der jeweilige Nachunternehmer mit dem Teilnahmeantrag eine entsprechende Verpflichtungserklärung abgibt. Die Vorgaben für Nachunternehmer gelten in gleichem Maße für verbundene Unternehmen; 4) Mehrfachbewerbungen sind unzulässig und führen zum Ausschluss des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerbergemeinschaft; 5) Für die Teilnahme am Verfahren wird von der Vergabestelle keine Aufwandserstattung, Entschädigung oder Vergütung gewährt; dies gilt auch für den Fall, dass das Verfahren gleich zu welchem Zeitpunkt abgebrochen wird; 6) Alle Teilnehmer am Verfahren verpflichten sich, die Ihnen im Rahmen dieses Verfahrens bzw. bei Vertragsausführung bekannt werdenden Informationen vertraulich zu behandeln. Die von den Teilnehmern im Rahmen dieses Verfahrens mitgeteilten personen- und unternehmensbezogenen Angaben werden im Rahmen dieses Verfahrens gespeichert und nach den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet (siehe Bewerbungsbogen). Durch Abgabe eines Teilnahmeantrags erklären diese sich hiermit einverstanden. 7) Objektive Kriterien TWB: Die Vergabestelle behält sich vor, das Verfahren auch dann fortzuführen und die verbleibenden Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern, wenn: 1. Die festgelegte Höchstanzahl von 6 geeigneten Bewerbern nicht erreicht wird. 2. Die vorgesehene Mindestanzahl von 5 geeigneten Bewerbern unterschritten wird. Sollten mehr als 6 Bewerber die Mindestvoraussetzungen (Eignungskriterien) erfüllen, erfolgt die Auswahl der einzuladenden Bewerber anhand der in den Vergabeunterlagen definierten Punktebewertung. Eingeladen werden die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen (Rangplätze 1 bis 6). Führt die Auswertung der Teilnahmeanträge anhand der objektiven Auswahlkriterien zu einem Punktgleichstand auf dem letzten einzuladenden Rangplatz (Rangplatz 6), sodass die festgelegte Höchstzahl von 6 Teilnehmern überschritten würde, wird die Auswahl unter den betroffenen punktgleichen Bewerbern durch das Los getroffen. Das Losverfahren wird mittels eines geeigneten Verfahrens unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung, Nichtdiskriminierung, Verhältnismäßigkeit und Transparenz durchgeführt.

5.1.7. Strategické verejné obstarávanie

Cieľ strategického verejného obstarávania: Žiadne strategické verejné obstarávanie

5.1.9. Kritériá výberu

Zdroje výberových kritérií: Oznámenie

Kritérium: Poistenie profesijného rizika

Popis výberového kritéria: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Sach- und Personenschäden in Höhe von mindestens 1,5 Mio € p.a. und sonstige Schäden in Höhe von mindestens 250.000 € p.a. bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen, wobei die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres jeweils das Zweifache dieser Deckungssummen betragen muss. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Der erforderliche Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht Makler), mit der diese den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert, ist auf Verlangen der Vergabestelle von den Bewerbern in der engeren Wahl innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. (siehe Bewerberbogen Pkt. 4.2.3) Es steht dem Bewerber frei, die geforderten Angaben mit Hilfe der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) zu machen, soweit diese durch die EEE erfasst sind. Hierzu ist aber jeweils in der EEE eine detaillierte Angabe zu den einzelnen Themen erforderlich; wird lediglich eine Angabe im

„Globalvermerk zur Erfüllung aller Eignungskriterien“ gemacht, reicht dies nicht aus zur Erfüllung der geforderten detaillierten Angaben und Erklärungen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Priemerný ročný obrat

Popis výberového kritéria: Eigenerklärung zum spezifischen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen (Fachplanungsleistungen vorbeugender Brandschutz nach AHO Heft 17) in EUR netto p. a. im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre; die Angaben können auf 10.000 EUR gerundet werden; Mindestanforderung: 500.000 EUR netto p.a. (siehe Bewerberbogen Pkt. 4.2.1) Hinweis: ein Bestand des Unternehmens seit 3 Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als 3 Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf den Durchschnitt der bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Zum Nachweis ist auf Verlangen der Vergabestelle von den Bewerbern in der engeren Wahl eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen innerhalb der gesetzten Frist vorzulegen. Hinweis EEE: Es steht dem Bewerber frei, die geforderten Angaben mit Hilfe der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) zu machen, soweit diese durch die EEE erfasst sind. Hierzu ist aber jeweils in der EEE eine detaillierte Angabe zu den einzelnen Themen erforderlich; wird lediglich eine Angabe im „Globalvermerk zur Erfüllung aller Eignungskriterien“ gemacht, reicht dies nicht aus zur Erfüllung der geforderten detaillierten Angaben und Erklärungen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Priemerný ročný počet pracovníkov

Popis výberového kritéria: Eigenerklärung zur Anzahl der festen Mitarbeiter als Summe der Büroleitung und der festangestellten Mitarbeiter im Bereich Brandschutzplanung mit entsprechender Qualifikation bezogen auf Vollzeitstellen im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (siehe Bewerberbogen Pkt. 4.3.4). Mindestkriterium: 2 Vollzeitäquivalente Zum Nachweis ist von den Bewerbern in der engeren Wahl auf Verlangen der Vergabestelle die Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal innerhalb der gesetzten Frist anzugeben. Hinweis EEE: Es steht dem Bewerber frei, die geforderten Angaben mit Hilfe der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) zu machen, soweit diese durch die EEE erfasst sind. Hierzu ist aber jeweils in der EEE eine detaillierte Angabe zu den einzelnen Themen erforderlich; wird lediglich eine Angabe im „Globalvermerk zur Erfüllung aller Eignungskriterien“ gemacht, reicht dies nicht aus zur Erfüllung der geforderten detaillierten Angaben und Erklärungen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Relevantné vzdelávacie a profesionálne kvalifikácie

Popis výberového kritéria: Erforderliche relevante Qualifikation / Berufsqualifikation für die für die Leistung vorgesehene Projektleitung. (Angaben in Bewerberbogen Pkt. 4.3.3.1)

Mindestkriterien: a) Deutsch-Kenntnisse min. auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR), als Nachweis ist ein Zeugnis über ein in Deutschland erworbenes Abitur oder einen deutschen Studien-/Ausbildungsabschluss ausreichend. Ansonsten ist ein Zertifikat einer anerkannten Prüforganisation (z.B. Goethe-Institut) einzureichen. b) Mind. 5 Jahre Berufstätigkeit im vorbeugenden Brandschutz, Nachweis durch Tabellarischen Lebenslauf, c) Berufsqualifizierender Hochschulabschluss bzw. eine vergleichbare technische Ausbildung oder ein gleichwertiger Abschluss eines anderen EU-Mitgliedstaates, Nachweis durch von außenstehenden Dritten erstellte berufliche

Qualifikationsnachweise, d) Zusatzqualifikation: Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (oder vergleichbar) oder eine gleichwertige ausländische Qualifikation, Nachweis von außenstehenden Dritten über das Bestehen der Zusatzqualifikation Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz. Die erforderlichen Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle von den Bewerbern in der engeren Wahl innerhalb der gesetzten Frist vorlegen. Bei geforderten nationalen Zertifikaten, Titeln, Berufsbezeichnungen oder behördlichen Anerkennungen werden ausländische Abschlüsse und Qualifikationsnachweise aus anderen EU-Mitgliedstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens als gleichwertig anerkannt, sofern sie nach Inhalt und Umfang den geforderten Nachweisen im Wesentlichen entsprechen (vgl. Richtlinie 2005/36/EG). Die Gleichwertigkeit ist vom Bewerber durch geeignete Dokumente (z. B. Bescheinigung der zuständigen Behörde des Herkunftsstaates) im Rahmen des Teilnahmeantrags nachzuweisen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Relevantné vzdelávacie a profesionálne kvalifikácie

Popis výberového kritéria: Erforderliche relevante Qualifikation / Berufsqualifikation für die für die Leistung vorgesehene stellvertretende Projektleitung. (Angaben in Bewerberbogen Pkt. 4.3.3.2) Mindestkriterien: a) Deutsch-Kenntnisse min. auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR), als Nachweis ist ein Zeugnis über ein in Deutschland erworbenes Abitur oder einen deutschen Studien-/Ausbildungsabschluss ausreichend. Ansonsten ist ein Zertifikat einer anerkannten Prüforganisation (z.B. Goethe-Institut) einzureichen. b) Mind. 3 Jahre Berufstätigkeit im vorbeugenden Brandschutz, Nachweis durch tabellarischen Lebenslauf, c) Berufsqualifizierender Hochschulabschluss bzw. eine vergleichbare technische Ausbildung oder ein gleichwertiger Abschluss eines anderen EU-Mitgliedstaates, Nachweis durch von außenstehenden Dritten erstellte berufliche Qualifikationsnachweise, d) Zusatzqualifikation: Mindestens Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz (oder vergleichbar) oder eine gleichwertige ausländische Qualifikation, Nachweis von außenstehenden Dritten über das Bestehen der Zusatzqualifikation Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz. Die erforderlichen Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle von den Bewerbern in der engeren Wahl innerhalb der gesetzten Frist vorlegen. Bei geforderten nationalen Zertifikaten, Titeln, Berufsbezeichnungen oder behördlichen Anerkennungen werden ausländische Abschlüsse und Qualifikationsnachweise aus anderen EU-Mitgliedstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens als gleichwertig anerkannt, sofern sie nach Inhalt und Umfang den geforderten Nachweisen im Wesentlichen entsprechen (vgl. Richtlinie 2005/36/EG). Die Gleichwertigkeit ist vom Bewerber durch geeignete Dokumente (z. B. Bescheinigung der zuständigen Behörde des Herkunftsstaates) im Rahmen des Teilnahmeantrags nachzuweisen.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Referencie na špecifikované služby

Popis výberového kritéria: Die Bewertung der Eignung im Rahmen der Auswahl erfolgt anhand von bewerberbezogenen (Büro) Referenzprojekten (Angabe in Bewerberbogen unter Pkt. 4.3.1). Als Mindestkriterium sind 2 Referenzen des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen, die jeweils folgende Mindestkriterien erfüllen müssen: a) Die Referenzen sind dem Bewerber / der Bewerbungsgemeinschaft zuzuordnen (Hauptauftragnehmer), b) Sonderbau nach §2 BauO Bln, c) abgeschlossen in den letzten 3 Jahren (maßgeblich für die Fertigstellung ist das Datum der Bekanntmachung), d) mind. Bearbeitung der Leistungsphasen 1 bis 4 AHO. Zusatzpunkte für Anzahl der Referenzen: Sollten mehr Bewerber die Mindestanforderungen (Eignung) erfüllen, als zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (vorgesehene Höchstzahl: 6), erfolgt die Auswahl durch die Bepunktung

eingereichter zusätzlicher Referenzen des sich bewerbenden Büros bzw. der Bewerbungsgemeinschaft. Es können maximal 4 Referenzen gewertet werden, die die vorgenannten Mindestanforderungen vollumfänglich erfüllen. Für das Vorliegen einer 3. Referenz werden einmalig 10 Zusatzpunkte, für eine 4. Referenz weitere 10 Zusatzpunkte vergeben.

Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Kritérium: Referencie na špecifikované služby

Popis výberového kritéria: Die Bewertung der Eignung im Rahmen der Auswahl erfolgt anhand von personenbezogenen Referenzprojekten der vorgesehenen Projektleitung und / oder der stellvertretenden Projektleitung (Angabe in Bewerberbogen unter Pkt. 4.3.2). Als Mindestkriterium sind 3 Referenzen einzureichen, die jeweils folgende Mindestkriterien erfüllen müssen: a) Die Referenzen sind der vorgesehenen Projektleitung und / oder der stellvertretenden Projektleitung zuzuordnen (in der Funktion als Projektleitung / stellvertretende Projektleitung), b) Sonderbau nach §2 BauO Bln, c) abgeschlossen in den letzten 3 Jahren (maßgeblich für die Fertigstellung ist das Datum der Bekanntmachung), d) mind. Bearbeitung der Leistungsphasen 1 bis 4 AHO. Zusatzpunkte für Anzahl / Inhalt der Referenzen: Sollten mehr Bewerber die Mindestanforderungen (Eignung) erfüllen, als zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (vorgesehene Höchstzahl: 6), erfolgt die Auswahl durch die Bepunktung der eingereichten Referenzen. Es werden maximal 5 Referenzen gewertet, welche die Mindestanforderungen vollumfänglich erfüllen. Für das Vorliegen einer 4. Referenz werden einmalig 5 Zusatzpunkte, für eine 5. Referenz weitere 5 Zusatzpunkte vergeben. Unabhängig davon werden alle eingereichten Referenzen, die die Mindestkriterien erfüllen, (maximal 5) auf die inhaltlichen Zusatzkriterien (Bestand, Denkmalschutz, Labor etc.) geprüft und bepunktet. Je eingereichter Referenz werden für das Vorliegen spezifischer Projekthemen folgende Zusatzpunkte vergeben (die Kriterien sind innerhalb einer Referenz kumulierbar): a) Bestandsgebäude: Das Referenzprojekt betraf das Bauen im Bestand (Modernisierung, Sanierung oder Umbau) (3 Punkte), b) Laufender Betrieb: Die Referenz beinhaltete die Brandschutzplanung von wesentlichen Baumaßnahmen bei laufendem Betrieb des Gebäudes. Als wesentlich gilt eine Maßnahme, wenn die Planung eine abschnittsweise Umsetzung oder die Aufrechterhaltung von Flucht- und Rettungswegen bei gleichzeitiger Nutzung durch den Bauherrn erforderte. (3 Punkte), c) Labor: Es handelte sich um ein Laborgebäude oder Laboreinheiten der Sicherheitsstufe S2 oder S3 (3 Punkte), d) Versammlungsstätte: Das Gebäude ist eine Versammlungsstätte im Sinne der MVStättVO (oder vergleichbarer landesrechtlicher Vorschriften) (3 Punkte), e) Denkmalschutz: Das Gebäude steht unter Denkmalschutz (Ensembleschutz oder Einzeldenkmal) (1 Punkt), f) Öffentlicher Auftraggeber: Der Auftrag wurde für einen öffentlich-rechtlichen Auftraggeber (Bund, Länder, Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts) durchgeführt (1 Punkt). Kritériá sa použijú na výber záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu

Informácie o druhej fáze dvojfázového postupu:

Minimálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 5

Maximálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 6

Postup prebieha v po sebe nasledujúcich fázach. V každej fáze môžu byť niektorí účastníci vylúčení

5.1.10. Kritériá na vyhodnotenie ponúk

Kritérium:

Typ: Cena

Názov: "DEU" Honorarangebot

Opis: s. Vergabeunterlagen

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 40

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: "DEU" Organisation / Vorstellung Büro

Opis: s. Vergabeunterlagen

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 25

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: "DEU" Qualität

Opis: s. Vergabeunterlagen

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 35

5.1.11. Súťažné podklady

Jazyky, v ktorých sú súťažné podklady oficiálne k dispozícii: nemčina

Lehota na vyžiadanie doplňujúcich informácií: 30/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

stredoeurópsky čas, západoeurópsky letný čas

Adresa súťažných podkladov: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209314>

Ad hoc komunikačný kanál:

Názov: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Podmienky verejného obstarávania

Podmienky postupu:

Predpokladaný dátum odoslania výziev na predkladanie ponúk: 30/11/2026

Podmienky predkladania:

Elektronické predkladanie: Povinná

Adresa na predkladanie: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Jazyky, v ktorých možno predložiť ponuky alebo žiadosti o účasť: nemčina

Elektronický katalóg: Nie je povolená

Varianty: Nie je povolená

Uchádzači môžu predložiť viac ako jednu ponuku: Nie je povolená

Lehota na prijímanie žiadostí o účasť: 09/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) stredoeurópsky čas, západoeurópsky letný čas

Informácie, ktoré možno doplniť po uplynutí lehoty na predkladanie ponúk:

Podľa uváženia kupujúceho sa môžu všetky chýbajúce dokumenty týkajúce sa uchádzača predložiť neskôr.

Doplňujúce informácie: Nachforderung nach VgV § 56 Absatz 2-4.

Podmienky zmluvy:

Plnenie zmluvy sa musí vykonať v rámci programov chránených pracovísk: Nie

Elektronická fakturácia: Povinná

Bude sa využívať elektronické objednávanie: nie

Bude sa využívať elektronická platba: áno

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Rámcová dohoda, bez opätovného vyhlásenia súťaže

Maximálny počet účastníkov: 3

Informácie o dynamickom nákupnom systéme:

Žiadny dynamický nákupný systém

5.1.16. Ďalšie informácie, mediácia a preskúmanie

Organizácia pre preskúmanie: Vergabekammer des Landes Berlin

Informácie o lehotách na preskúmanie: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gem. § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU vergeben hat, ohne dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsabschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist 30 Tage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 GWB).

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania: Freie Universität Berlin

Organizácia poskytujúca offline prístup k súťažným podkladom: Freie Universität Berlin

Organizácia poskytujúca ďalšie informácie o postupy preskúmania: Freie Universität Berlin

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť: Freie Universität Berlin

Organizácia spracúvajúca ponuky: Freie Universität Berlin

8. Organizácie

8.1. ORG-0001

Úradný názov: Freie Universität Berlin

Registračné číslo: DE 811304768

Oddelenie: Technische Abteilung

Poštová adresa: Rüdeshheimer Straße 54-56

Mesto: Berlin

PSC: 14197

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Berlin (DE300)

Krajina: Nemecko

Kontaktné miesto: Geschäftszimmer

E-mail: taintern@campus.fu-berlin.de

Telefón: +493083851145

Internetová adresa: <https://www.fu-berlin.de/sites/abt-3/index.html>

Profil kupujúceho: <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Roly tejto organizácie:

Kupujúci

Centrálne obstarávacia organizácia, ktorá zadáva verejné zákazky alebo uzatvára rámcové dohody na stavebné práce, dodávky tovaru alebo služby určené pre iných kupujúcich

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania

Organizácia poskytujúca offline prístup k súťažným podkladom

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť

Organizácia spracúvajúca ponuky

Organizácia poskytujúca ďalšie informácie o postupy preskúmania

8.1. ORG-0003

Úradný názov: Vergabekammer des Landes Berlin

Registračné číslo: 0204:11-1300000V00-74

Poštová adresa: Martin-Luther-Str. 105

Mesto: Berlin

PSČ: 10825

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Berlin (DE300)

Krajina: Nemecko

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefón: +493090138316

Roly tejto organizácie:

Organizácia pre preskúmanie

8.1. ORG-0004

Úradný názov: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registračné číslo: 0204:994-DOEVD-83

Mesto: Bonn

PSČ: 53119

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Krajina: Nemecko

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefón: +49228996100

Roly tejto organizácie:

TED eSender

Informácie o oznámení

Identifikátor/verzia oznámenia: 8f3d5020-8edd-40e9-ae3e-032ad643f2f0 - 01

Typ formulára: Súťaž

Typ oznámenia: Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim

Podtyp oznámenia: 16

Dátum odoslania oznámenia: 07/10/2026 06:55:00 (UTC+02:00) východoeurópsky čas, stredoeurópsky letný čas

Jazyky, v ktorých je toto oznámenie oficiálne k dispozícii: nemčina

Číslo uverejnenia oznámenia: 694605-2026

Číslo vydania série S úradného vestníka: 195/2026

Dátum uverejnenia: 08/10/2026